

Checkliste dreitägiges Hancho-Training

- ❑ Alle 3 Tage werden wir einen hellen, gut belüfteten Raum mit bewegliche Tische benötigen. Layout beachten. Der Workshop-Raum sollte sich möglichst in der Nähe der Prozesse befinden die wir an den 3 Tagen untersuchen wollen.
- ❑ An den drei Tagen werden Zeiten aufgenommen und Experimente durchgeführt. Bitte informieren Sie Ihre Mitarbeiter und Betriebsrat rechtzeitig über die geplanten Aktivitäten. Startzeit an allen 3 Tagen: 8:30, Ende Tag 1 und 2: 18:00, Tag 3: 17:00. Die Vorbereitung am 1. Tag beginnt um 7:30.
- ❑ Die Teilnehmer-Unterlage (www.verbesserungskata.de/hancho) bitte einmal pro Teilnehmer drucken, lochen und in den ggf. bereits vorhandenen Kata-Ordner einsortieren
- ❑ 1 Beamer (idealerweise von der Decke hängend!)
- ❑ 2 Flipcharts mit ausreichend Flipchartpapier
- ❑ 4 Pinnwände (ohne Packpapier)
- ❑ 100 rechteckige, weiße Moderationskarten
- ❑ 1 Bleistift pro Teilnehmer
- ❑ 4 Spitzer
- ❑ 10 Radiergummis
- ❑ 5 Klebebänder, 4 Scheren
- ❑ 1 Klemmbrett pro Teilnehmer
- ❑ 10 Flipchart-Stifte schwarz mit Keilspitze (z.B. Edding 383)
- ❑ 10 Flipchart-Stifte rot mit Keilspitze (z.B. Edding 383)
- ❑ Verpflegung (Getränke, Bretzeln o.Ä.) für die Stärkung zwischendurch.
- ❑ 1 Stoppuhr oder Smartphone mit Stoppuhrfunktion pro Teilnehmer
- ❑ Ein Laptop pro Teilnehmer mit  Excel und aktivierte Makros (bitte davor testen!)
- ❑ Ein A3-Farbdrucker im Schulungsraum mit ausreichend A3-Papier
- ❑ 1 Paar Sicherheitsschuhe  pro Teilnehmer (falls erforderlich)
- ❑ WLAN-Zugang  für Referent (ggf. Benutzername und Passwort notieren)

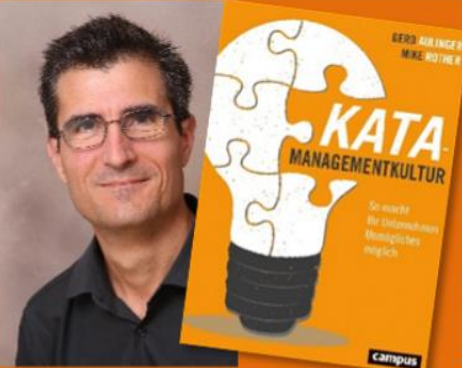


A3 Farbdrucker

Checkliste dreitägiges Hancho-Training

Teilnehmerliste – Empfehlung: 12 Hancho-Kandidaten und 4 erfahrene Coaches

Nr.	Hancho-Kandidat	Sein Coach nach dem Training <i>(hat den 10tägigen Kata-Kurs abgeschlossen)</i>	Nimmt am Training Teil <i>(Ja/Nein)</i>
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			



Das ultimative Hancho-Training

für den täglichen Verbesserer und Innovator am Shopfloor des Kata-Managementsystems

Legen Sie in diesem 3-Tage-Zusatztraining mit bis zu 16 angehende Shopfloor-Manager und ihre Kata-Coaches die Basis für ein nachhaltig wirksames Kata-Shopfloor-Managementsystem.



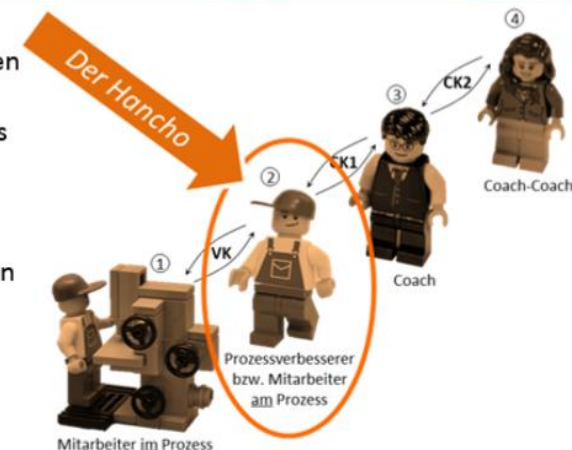
Die Rolle des Hanchos als Shopfloor-Manager:

Stabile Prozesse sind keine Selbstverständlichkeit. Nachhaltige Stückzahl-, Kosten- und Qualitätsverbesserungen benötigen eine umsetzungsstarke Mannschaft die für die tägliche Mitarbeiter- und Prozessbetreuung am Shopfloor, am „Gemba“, freigestellt und trainiert ist. Diese Rolle des täglichen Problemlösers, Verbesserers und Innovators am Shopfloor erfüllt der „Hancho“.

Der Hancho oder „Mitarbeiter am Prozess“ führt kleine Teams von ca. 5 bis 10 Mitarbeiter die „im Prozess“ standardisierte Arbeit durchführen und gemeinsam mit ihm auftretende Störungen beheben, Problemursachen aufdecken und nachhaltige Verbesserung, Kostensenkungen, sogar radikale Innovation, betreiben. Toyotas Coaches statten ihre Hanchos mit einer breiten Fülle an Fähigkeiten und Erfahrungswissen aus, die über viele Jahre mittels täglichem Coaching intensiv „on the job“ trainiert, geübt und angewandt werden.

Zielgruppe dieses Trainings:

Hanchos benötigen erfahrene Kata-Coaches. Nach abgeschlossenem Training der Coaches und Umsetzung der Coaching-Kaskaden im 10-Tage-Kata-Kurs folgt nun die Entwicklung der Hancho-Ebene unterhalb der Kata-Coaches. Empfohlen wird eine Mischung aus 4 erfahrene Kata-Coaches und 12 angehende Hanchos.



Inhalte des dreitägigen Trainings, u. A.:

Im dreitägigen Hancho-Training wollen wir die diversen Aktivitäten die der Hancho täglich durchführt intensiv live erleben. Damit wollen wir die Fähigkeiten entwickeln die jeder Shopfloor-Manager als Teamleiter beherrschen sollte:

- Wie nehmen wir Prozesse auf um diese zu messen, optimieren, stabilisieren und standardisieren?
- Wie teile ich die Arbeit effizient und verlustfrei auf meinem Team auf? Wie takte ich eine Linie in wenigen Minuten aus?
- Wie nutze ich eine Qualifizierungs-Matrix um gezielt MA mittels TWI zu trainieren und flexibel einsetzbar zu machen?
- Welche Tools stehen mir zu Verfügung um Störungen schnell zu erkennen, quantifizieren, priorisieren, Ursachen verstehen und nachhaltig abzustellen? Tipps und Tricks für visuelles Management.
- Wie funktioniert die wissenschaftliche, zielgerichtete Verbesserungsarbeit mit der Verbesserungskata?
- Wie definiere ich herausfordernde, Zahlen- und Datenbasierte Zielzustände für mich und meinem Team?
- Wie bereite ich mich optimal auf das Gespräch mit meinem Kata-Coach vor?



AGENDA für die drei Tage



- Tag 1:**
- Theorie Tagesablauf Hanco: die 4 Rollen, „Hanco-Rad“
 - Gruppenübung „Prozesslandschaft und Hanco-Qualimatrix“
 - Qualimatrix pro Hanco-Bereich anlegen: Prozesse und MA
- Tag 2:**
- Insel-Taktgeber an diversen Linien ganztätig laufen lassen
 - Prozessaufnahme mit mehreren Mitarbeitern am selben Prozess
 - Soll-Ablaufstandard für Übungsprozess definieren
 - Theorie „MA einlernen nach JI, Training within Industry“
 - MA mit JI am neuen Soll-Ablaufstandard einlernen, messen
- Tag 3:**
- MA-Austaktungstool mit „Gemeinsamen Start“ üben
 - Prozesse aufnehmen, Soll-Produktivität berechnen
 - MA mit JI am neuen Soll-Ablaufstandard einlernen, messen
 - Auswertung Insel-Taktgeber, Störungsarten und Störzeiten
 - Coaching-Einführung, einfache Übung mit Formularen
 - Ausblick: Personalkosten im kaskadierten Ziele-Entfaltungsprozess

